

# Vom Vereinigungsfest

Autor(en): **Boscovits, Johann Friedrich**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **5 (1879)**

Heft 36

PDF erstellt am: **11.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Vom Bereinigungsfest.



**Zivilist.** „So, da ischt Ruck und G'wehr, aber händ'em Sorg, lust thuen'i's Gu nimmne Lehne!“  
**Soldat.** „Händ kei Angst, sobald i d'm Inspektor zeiged ha, daß mi Ustrüftig na komplet ist, bring i de Ruck und d' Hinte wieder umme!“



**Inspektor.** „Was ist denn das für eine gottverdammte Ordnung, daß Ihr ein Kind in den Dienst bringt!“

**Soldat.** „Gegüß, Herr Hauptme, 's stahd im Ufui, m'r mües 's Bettekli mitbringe und i ha mi Gott Seel kei anders meh, als das da!“



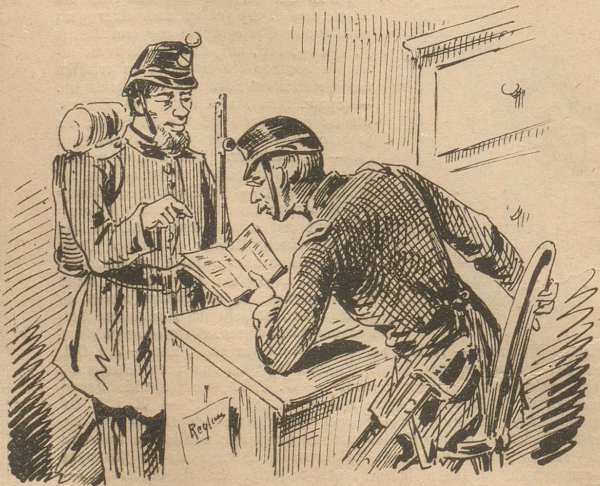
Aaachtong! Halt, nüd marschiere, m'r thut' ech ja numme visitiere! — Aaachtong!

**Soldat.** „Hoh, s'ist na gut gange, i bi mit'eme 24-Pfünder d'rrou hoh! (Singt!)  
 „D glücklich lebt, wer lebt . . .“



**Inspektor.** „Was Kreuzmillionendounerwetters, da sieht man ja beinahe gar nicht durch den Lauf!“

**Soldat.** „Ja, das mag scho sy, Herr Oberst, m'r bruchede halt g'wöhdli als Brunneröhre und eujes Wasser häd dä Fehler, daß es gern e chly ajeht!“



**Inspektor.** „Wo ist denn das Dienstbüchlein? Das ist ja das Zinsbüchlein für die Kantonbank.“

**Soldat.** „Ja, lueget Sie, Herr Hauptme, i ha denkt, i welf's Zeisbüchli mit m'r näh, Sie g'hehd i dem am Beschte, daß Alles bi mir i d'r Orng ischt!“



**Frau.** „Nei, aber das ischt ja ejeßli Maa, wie Du heim chunfst!“

**Soldat.** „Frau, heb's Maul zue, sägi, g'heht nüd, daß i vu d'r Vereingung chunne?“